

Bitte an einige anonyme Einsender.

Zwei Sinngedichte auf den Freischütz, so wie fünf andere anonym eingesandte Aufsätze, das Theaterwesen betreffend, bitte ich

wieder abfordern zu lassen, indem ich sie nicht abdrucken lassen werde, sie aber auch nicht länger aufzubewahren wünsche.

Der Redakteur.

Theateranzeige. Heute, den 9ten: die Räuber, Trauerspiel von Schiller. Herr Löwe, Karl Moor, als Gast. (Anfang um 6 Uhr).

Concert in Bosens Garten. Dem kunstliebenden Publikum zeigen wir ergebenst an, daß die Concerte in Bosens Garten Sonnabend den 10. Mai eröffnet, und während des Sommers wie gewöhnlich Dienstags und Sonnabends statt finden werden.

Das Musik-Chor.

Verkauf. Ein bedeutendes Grundstück in hiesiger Stadt, von vorzüglicher Lage und Einrichtung, steht zum Verkauf. Beauftragt darzu ertheilt unter Verbittung aller Unterhändler gehörige Nachweisung der

Accisinspektor Rothe.

Verkauf. Frisches Selter-Wasser habe ich so eben zu billigem Preis erhalten.

Peter Mantel, auf dem Thomaskirchhofe Nr. 105.

Zu verkaufen stehen bei dem Eigenthümer Nr. 816 ein- und zweispännige Chaisen.

Wohlfeile Cigarren.

Ich erhielt eine Parthie Bremer Cigarren in Commission, wovon ich die Kiste von 1000 Stück zu 4¼ Thlr., und dergleichen bessere, welche ich zu 4¾—10 Thlr. verkaufen kann. J. G. Geist, in der goldnen Gule.

Stroh Hüte zu waschen.

In der Rückart'schen Strohhut-Fabrik, wovon das Magazin in Auerbachs Hofe und bis Michaeli täglich offen ist, werden Strohhüte zum Waschen und Apprediren angenommen und können jeden Sonnabend abgefordert werden.

Anerbieten. Ich erbiere mich, weibliche Arbeiten zu verfertigen, auch Kindern darin Unterricht zu geben, und bitte um Zutrauen.

Sophie verw. Hübner, Grimma'sche Gasse Nr. 610, 4 Treppen.

Dienstgesuch. Ein Markthelfer, welcher bei seinem jetzigen Prinzipal über sechs-zehn Jahre in Diensten steht, sucht, da letzterer sein Geschäft aufzugeben Willens ist, eine anderweite ähnliche Anstellung. Herr J. G. Wehnert, Barfußgäßchen Nr. 182, wird die Güte haben, nähere Nachweisung zu ertheilen.

Logisgesuch. In der Nähe des Marktes wird ein Familienlogis circa 100 Thlr. auf nächste Michael, desgleichen ein kleines auf dem Grimma'schen oder Peterssteinwege zu miethen gesucht, durch G. Stoll, im Barfußgäßchen Nr. 181.

Gesuch. Für eine stille kinderlose Familie wird zu Johanni ein Logis von 1 bis 2 Stuben gesucht; gefällige Anzeige dieser Art bittet man im Nachweisungs-Comptoir, Nikolai-kirchhof Nr. 764, abzugeben.